

Naturschutz und Biologische Vielfalt
Heft 23

Naturschutz und Gesundheitsschutz: Identifikation gemeinsamer Handlungsfelder

Ergebnisse des gleichnamigen F+E-Vorhabens

Thomas Claßen
Thomas Kistemann
Kerrin Schillhorn


universität**bonn**

Institut für Hygiene und
Öffentliche Gesundheit
FG Public Health und
Medizinische Geographie

ZENK |
Rechtsanwälte

Bundesamt für Naturschutz
Bonn - Bad Godesberg 2005

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	5
Tabellenverzeichnis	7
Abkürzungsverzeichnis	8
Vorwort.....	9
Danksagung	11
1 Einleitung	13
1.1 Problemstellung und Hintergrund	14
1.2 Fragestellung und Ziele	18
1.3 Hypothesen.....	20
2 Vorgehensweise und Methodik	25
2.1 Definitionen und Begriffsbestimmungen	27
2.2 Analyse des wissenschaftlichen Diskurses	34
2.3 Analyse der Rechtslage	35
2.4 Ermittlung der Meinung in der Bevölkerung zu Natur- und Gesundheitsschutz.....	35
2.5 Befragung von Expertinnen und Experten	36
2.5.1 Identifikation von Expertinnen und Experten.....	37
2.5.2 Studiendesign der Befragung.....	38
2.5.3 Postalische Befragung mittels teilstandardisiertem Fragebogen	40
2.5.4 Persönliche Befragung mittels leitfadengestützter Interviews.....	42
2.5.5 Statistische Auswertungen.....	43
2.6 Stärken-Schwächen-Analyse	44
2.7 Identifikation bestehender sowie potenzieller Themenfelder und Projekte.....	44
3 Ergebnisse: Analyse der Themenfelder von Naturschutz und Gesundheitsschutz.....	45
3.1 Gesellschaftliche Wahrnehmung der Thematik	45
3.2 Wissenschaftlich-konzeptionelle Ansätze und Programme	50
3.2.1 Natur- und Wahrnehmungspsychologie.....	50
3.2.2 Konzepte zu Sport, Erholung und Erlebnis.....	53
3.2.3 (Umwelt-)medizinische Konzepte	55
3.2.4 Gewässerschutz und Naturschutz	61
3.2.5 Konzepte der Landnutzung und Regionalentwicklung.....	68
3.2.6 Ökosystemforschung und Gesundheit?.....	72
3.2.7 Das Konzept der Therapeutischen Landschaften (Therapeutic Landscapes).....	74
3.2.8 Zusammenfassung des wissenschaftlichen Diskurses	77
3.3 Potenziale im Rahmen des Rechtssystems in Deutschland.....	78
3.3.1 Internationale Abkommen und EU-Recht.....	78
3.3.2 Nationale Rechtsnormen.....	82
3.3.3 Rechtsnormen anderer Nationen.....	85
3.3.4 Bewertung.....	85

3.4	Stimmungsbild bei Meinungs- und Aktionsträgerinnen und -trägern.....	88
3.4.1	Allgemeine Angaben zu Aufgabenbereichen	90
3.4.2	Wahrnehmung und Beurteilung des Gesundheitsschutzes	92
3.4.3	Wahrnehmung und Beurteilung des Naturschutzes.....	103
3.4.4	Wahrnehmung und Beurteilung von Verbindungen des Natur- und Gesundheitsschutzes	115
3.4.5	Einfluss persönlicher Faktoren auf das Stimmungsbild	126
4	Diskussion und Bewertung der Ergebnisse.....	132
4.1	Synergie- und Störpotenziale (Stärken-Schwächen-Analyse).....	132
4.2	Machbarkeit und Überzeugungskraft von Umsetzungsstrategien	138
4.3	Naturschutz und Gesundheitsschutz: Wirklich zwei Seiten einer Medaille?	141
5	Fazit und Ausblick: ein Ziel- und Strategiekatalog	146
6	Zusammenfassung	149
7	Summary	152
8	Literatur	155
9	Anhang.....	168
A – 1	Teilstandardisierter Fragebogen zur postalischen Befragung.....	A 1
A – 2	Leitfaden zum Expertinnen- und Experteninterview	A 13
A – 3	Übersicht der Expertinnen und Experten	A 14
A – 4	Rechtswissenschaftliche Analyse	A 15